

PICNICS UND AUSFLÜGE

Lake Manawa, Krug Park, Miller Park, Carter Park, Hanscom Park, Riverview Park, Elmwood Park, Fontenelle Park, Bemis Park und Fairmount Park sind wunderschöne Plätze, am einen Ausflug zu machen oder ein Picnic abzuhalten.

Omaha ist in der glücklichen Lage, seinen Bewohnern eine Fülle von Vergnügungen, wie Baden, Fischen, Bootfahren, Tanzen, freie Konzerte, freie Bilder-Theater und viele andere Veranstaltungen, zu bieten.

Rufen Sie Ihre Freunde auf und laden Sie dieselben zu einem Ausflug für den 4. Juli oder irgend einen anderen Sonntag ein.

Sie können keinen schöneren und besseren Tanzplatz finden, als Lake Manawa. Nehmen Sie die Manawa Car an der Ecke der 14. und Douglas, Farnam, Harney oder Howard Straße. Beste Gelegenheit für Bootfahren und Fischen findet sich im Carter Park, erreichbar mit der Sherman Avenue Car. Wunderbare Golf- und Tennis-Plätze hat der Miller Park, erreichbar mit der nördlichen 24. Straßen Car. Der Krug Park bietet eine Menge der verschiedenartigsten Vergnügungen und wunderbare Picnic-Plätze; nehmt Krug Park oder Benson Car. Hanscom, Riverview, Elmwood und Fairmount sind öffentliche Anlagen und bekannt durch ihre Schönheit.—Für Hanscom Park nehmt Park Cars. Für Elmwood nehmt West Leavenworth Car. Für Riverview nehmt Süd 10. Straßen Car. Fairmount Park wird erreicht durch eine Fairmount Park Car in Council Bluffs.

Omaha & Council Bluffs Street Railway Company

Grosse 4. Juli-Feier

Omaha Landwehr-Verein und Landwehr-Frauen-Verein
SAMSTAG, den 4. JULI 1914
In der bühnischen Turnhalle und Garten, 13. und Martha Strasse
Ein vorzügliches Programm, bestehend aus humoristischen und patriotischen Theater-Aufführungen und Volksspielen kommt zur Ausführung. Jedermann ist herzlich willkommen.
Eintritt 25 Cents. Kinder unter 14 Jahren frei.

Jetter's
Old Age
Genuine Old German Double Beer

OLD SAXON INN

Millard, Nebraska
FRED MARODE,
Besitzer

Storz Bier an Zapf. Modernes Kulkonzeptionen, Hauptquartier—Laden-Barzimmern, freie Kulkonzeptionen. Wir machen eine Spezialität für Dinner-Gesellschaften und haben vorzüglichen Lunch stets an Hand. Wir führen unseren Platz in erstklassiger Weise und bewirten uns nur um unabhängige Gesellschaften. Ein großer toller Spielplatz für Auto-Gesellschaften ist jetzt im Bau und wird bis zum 15. Juni fertig sein. Machen Sie eine Probe und telephonieren Sie uns Ihre Bestellung.
Bell Telephone Millard 551

Dr. DERBY

Zahnarzt.
207-8 Neville Block. 16. und Harney. Ueber Edholm.

LION Gas-Wasserheizer

Installiert in Ihrem Heim für \$1.50 Anzahlung.
Dann \$1.50 Abzahlung für 17 Monate.
Omaha Gas Co.

Briefträger machen „blau“.

Die Briefträger werden morgen, am 4. Juli, blau machen. Wer Postfächer haben will, wird sich dieselben vor zehn Uhr Morgens im Postamt abholen. Die Post wird im Geschäftsteile der Stadt von den Straßenbahnwagen eingefahren, u. werden die Postfächer wie üblich verfährt. Am Sonntag bleibt das Postamt wie gewöhnlich geschlossen. Für manche Bürger mag es unangenehm sein, wenn man vom Freitag bis zum nächsten Montag keine Post bekommt, aber man muß halt patriotische sein, und sich freuen, daß die Briefträger auch einmal aussetzen können. Die Herren im Postamt meinen, daß am Samstag so wie so nicht viele Postfächer kommen, und am Sonntag erst recht wenig. So daß die Briefträger am Montag nicht überladen sein werden. Natürlich wird hier und da Einer rassistieren, daß doch das Postamt in erster Linie für das Publikum existiert und nicht für die Briefträger und andere Angestellte. Aber das wird den Betreffenden nichts nützen und sie werden dadurch nur die Freude an dem Feiertage verderben. Es ist nun einmal so. Es war eine Ungerechtigkeit, daß man das Postamt am Sonntag schloß, aber da die Bürger damals keinen Protest erhoben haben, können sie jetzt auch nicht sich beschweren, wenn die Leute im Postamt den Feiertag verlangen, der doch vom Gesetz bestimmt worden ist. Heute kann man nur hoffen, daß die Herren im Kongress nicht eine lange Liste neuer Feiertage machen mögen. Wir haben derselben hier fürwahr zu viele, besonders wenn man bedenkt, daß die meisten doch nicht gefeiert werden, d. h. daß es keine besondere Feier gibt und man sich in der Regel an den sogenannten Feiertagen nur ganz schrecklich langweilt.

Unerhoffte Erbschaft.

Albert Auer, Nachwächter der American District Telegraph Co., wurde von Frank Wilson, einem Bekannten von Dayton, O., verständigt, daß er der glückliche Erbe von \$10.000 geworden ist. Albert Auer fuhr vor einer Reihe von Jahren mit einer jungen Dame in Canada in ein und demselben Zuge und zeigte sich derselben höflich und zuvorkommend. Als der Zug in der Nähe von Petersburg, Ont., in einen andern hineinfuhr, wurden viele Passagiere getötet. Er selbst trug einige leichtere Verletzungen davon, während der Dame die Hand schwer zerquetscht wurde. Die Letzte des Zugs wurde eröffneten der jungen Dame, daß sie ihr den Arm sofort abnehmen müßte, um ihr Leben zu retten. Herr Auer aber nahm sich der Verunglückten an und brachte sie nach einem Hospital, wo sie unter der Leitung eines tüchtigen Arztes bald genes, ohne ihren Arm zu verlieren. Nachdem er der inzwischen erkrankten Mutter des Mädchens seinen Namen und seine Adresse gegeben hatte, verabschiedete er sich und ging nach Omaha. Hier ließ er sich als Tierarzt nieder. Durch die unglücklichen Verhältnisse aber wurde er gezwungen, seinen Beruf aufzugeben und sich andre Arbeit zu suchen. So kam er als Nachtwächter zu der oben erwähnten Gesellschaft. Er hatte diese Begebenheit schon vollständig vergessen, als er vor einigen Tagen von Herrn Frank Wilson über diese Angelegenheit befragt wurde. Er erzählte seine Geschichte, worauf ihm mitgeteilt wurde, daß die Mutter des Mädchens, die vor einigen Monaten starb, ihn aus Dankbarkeit eine Summe von \$10.000 vererbt hat. Obwohl Herr Auer eine auskömmliche Stellung hat, so kann er dieses schöne Einkommen wohl gut gebrauchen. Er setzte sich mit den Verwandten des Mädchens in Verbindung, geht aber nach wie vor seiner Beschäftigung nach.

Vierte Juli-Feier.

Große Vorbereitungen sind zu der 4. Juli-Feier, welche der Milchhändlerverband von Douglas County am Samstag im Concordia Park (früher Miller's) veranstaltet. Für Volkshelungen aller Art ist in umfänglicher Weise Sorge getragen worden. Abends wird ein großes Feuerwerk abgebrannt werden. Besucher aus der Stadt werden, beginnend um 2 Uhr Nachmittags, von der Straßenbahn an der 32. und Center Straße aus mit Automobilen nach dem Festplatz gebracht werden. Man lese die Anzeige an anderer Stelle dieses Blattes.

Parlamentsbericht.

Süd-Omaha, 3. Juli.
Rindfleisch — Zufuhr 30; Markt fest heute. Für Woche fest.
Gute bis beste \$8.35—9.15.
Mittelmäßige bis gute \$8.10—8.35.
Gewöhnliche bis mittelmäßige \$7.50—8.10.
Kühe und Heifers fest heute. Für Woche fest bis 25 niedriger.
Gute bis beste Kühe \$6.75—\$8.25.
Mittelmäßige bis gute \$5.75—6.75.
Gewöhnliche bis mittelmäßige \$3.75—5.75.
Stoßes und Heifers fest heute. Für Woche fest.
Gute bis beste \$7.50—8.00.
Mittelmäßige bis gute \$6.75—7.50.
Gewöhnliche bis mittelmäßige \$6.25—6.75.
Stoß Kühe \$5.00—7.25.

Finanzieller Bericht der OMAHA LOAN & BUILDING ASSOCIATION am 30. JUNI 1914

Vermögen:	
Anleihen auf erste Hypotheken	\$6,456,731.80
Anleihen auf Aktien der Gesellschaft	164,968.01
Zinsen fällig von Mitgliedern	4,134.26
Grundbesitz erworben durch Hypothekeneinzahlungen	11,636.05
Verpflichtende Einzahlungen	6,622.18
Möbeln und Einrichtung	325.25
Gebäude der Gesellschaft	128,178.88
Douglas Block	24,500.00
Kontos verschiedener Personen	2,243.89
Barre an Hand und in Banken	238,177.84
Gesamtvermögen	\$7,040,516.16
Verbindlichkeiten:	
Kaufende Aktien und Dividenden	\$6,174,118.02
Einbezahlte Aktien und Dividenden	530,146.01
Fällig an verschiedene Personen für unvollständige Anleihen	185,271.97
Reservefond	145,741.95
Ungetheilte Profite	5,238.21
Gesamt - Verbindlichkeiten	\$7,040,516.16
Zunahme des Vermögens im letzten Jahr	\$1,069,970.24
Dividende verdient im letzten Jahr	318,473.62
Anleihen gemacht im letzten Jahr	1,921,415.38
Dividende bezahlt an Mitglieder seit Gründung	1,821,637.14
Reservefond und ungetheilte Profite	150,980.16

Beamten und Direktoren:
G. W. Doomis, Präsident
Wm. H. Adair, Sekretär und Schatzmeister
H. H. Kline, Hilfs-Sekretär
Joseph Barker
E. H. Parmelee
Willard W. Robertson
W. S. Wright, Vice-Präsident
J. L. Selars, Hilfs-Sekretär
John S. Butler
Charles E. Wood
H. J. Dinning
J. S. Gaines, Rechtsrat.

Office: Association Gebäude, Nordwest-Ecke Dodge und 15. Str.
Süd-Omaha Office: 503 nördl. 24. Str., J. H. Kopietz, Agent

Storz
Triumph
BEER

CRUSADERS ON THE MARCH
THE TRIUMPH OF THE ELEVENTH CENTURY

"THE BEER OF ABSOLUTE PURITY"
A TRIUMPH OF TODAY

Marktblätter.

Süd-Omaha, 3. Juli.
Rindfleisch — Zufuhr 30; Markt fest heute. Für Woche fest.
Gute bis beste \$8.35—9.15.
Mittelmäßige bis gute \$8.10—8.35.
Gewöhnliche bis mittelmäßige \$7.50—8.10.
Kühe und Heifers fest heute. Für Woche fest bis 25 niedriger.
Gute bis beste Kühe \$6.75—\$8.25.
Mittelmäßige bis gute \$5.75—6.75.
Gewöhnliche bis mittelmäßige \$3.75—5.75.
Stoßes und Heifers fest heute. Für Woche fest.
Gute bis beste \$7.50—8.00.
Mittelmäßige bis gute \$6.75—7.50.
Gewöhnliche bis mittelmäßige \$6.25—6.75.
Stoß Kühe \$5.00—7.25.

Stoß Kühe \$6.50—7.75, Beal \$7.50—10.00, Bullen \$5.75—7.65.

Schweine—Zufuhr 6900; Markt fest bis stark heute; für Woche 5 höher. Durchschnittspreis \$8.20—8.25; höchster Preis \$8.30.
Schafe — Zufuhr 3666; Markt fest bis höher heute. Für Woche Schafe 10 bis 20 niedriger; Lämmer 20 bis 35 niedriger.
Ferkel \$6.35—6.60.
Widder \$5.35—5.60.
Mutterkühe \$4.50—4.80.
Spring Kümmern, \$8.7—9.00.

Omaha Getreidemarkt.

Omaha, 3. Juli.
Harter Weizen —
Nr. 2. 71½—77
Nr. 3. 70½—76
Nr. 4. 69—73½
Frischbrotweizen —
Nr. 2. 79½—80½
Nr. 3. 78½—79½
Nr. 4. 75½—77½
Durum Weizen —
Nr. 2. 70—71
Nr. 3. 69—70
Weißes Korn —
Nr. 2. 68¾—69
Nr. 3. 68¾—68¾
Nr. 4. 66¾—67¾
Gelbes Korn —
Nr. 2. 63¼—63¼
Nr. 3. 63—63¼
Nr. 4. 61—62
Korn —
Nr. 2. 61¾—62
Nr. 3. 61¾—61¾
Nr. 4. 60—61
Sofer —
Nr. 2. 33¾—34
Standard Sofer 33¾—33¾
Nr. 3. 33—33¼
Nr. 4. 32½—32¾
Malzgerste 49—54c.

Grosse 4. Juli-Feier

—der—
Omaha Retail
Milchhändler-Gesellschaft
—im—
Concordia Park
Samstag, den 4. Juli 1914

Besucher aus der Stadt werden, beginnend um 2 Uhr Nachmittags, von der Straßenbahn an 32. und Center Straße aus mit Automobilen nach dem Festplatz gebracht werden. Für gute Musik, Unterhaltung und Bewirtung ist auf's Beste georgt. Bringt eure Familien mit, alle sind willkommen.
Das Festomite.

200 NEW FIRST CLASS ROOMS
With Free Shower Bath
HOTEL
Bismarck
CHICAGO
173 W. WASHINGTON ST. NEAR CITY HALL.
RATES \$1.00 UP. PRIVATE BATH \$2.00 UP

William Sternberg
Deutscher Advokat
Rivers 900-954 Omaha
Kavanaugh 1211 Omaha

Carlton Buffet
Haskell und Pullman
Eigentümer
Eines der feinsten eingerichteten Lokale in der Stadt. Das berühmte Miller High Life Bier an Zapf, sowie alle die feinsten Flaschenbiere.
Unsere Auswahl alter Whiskys und feiner Cigaren ist die beste in Omaha.
Direkte Telegrammberichte über Ballspiele und athletische Ereignisse durch unseren eigenen Telegraph.

Dr. Friedrich A. Sedlacek
Deutscher Arzt
Office: 1270 Co. 18. Str.
Sprechstunden von 1 bis 5 Uhr Nachm.
Sonntags von 9 bis 11 Uhr Vorm.
Wohnung: 418 E. 24. Str., Douglas 4288

Krug Park
Der feinste Ausflugs-Park im Westen
Ganz neuer freier Automobilhof
Bringen Sie Ihre Familie heute und erleben Sie einen herrlichen Tag in diesem prächtigen Park.
Gebrüder Münchow, Verwaltung.

CHRIST. LYCK'S
Sommergarten
Vor dem Eingang zu Krugs Park
Das berühmte Kuris Flaschenbier ist frisch und kühl.
Lunch und Ice Cream serviert.
Supper für Gesellschaften serviert auf telephonische Bestellung hin.
Besucht mich vor und nachdem Ihr Krug's Park besucht. Nur auf diese Weise kann man erfrischendes Bier bekommen.

The Young Men's Christian Association of Omaha.
Ferien-Schule für Knaben
Platz—D. M. G. Gebäude, 17. und Harney.
Zeit—22. Juni bis 14. August—8 Wochen.
Kosten—Hochschule \$10; Grade 88. Stunden—8 Uhr Morgens bis 12:30 Nachmittags.
Gegenstände—Grade 5, 6, 7, 8. Central-Hochschule—für alle höher grade Knaben. Logis und was Ihr wünscht.
Handels-Hochschule—Kurschrift, Maschine-Schreiben, Rechen, Englisch, Schönschreiben—für jeden, der es wünscht.
Lehrer—Anerkannte Hoch- und Elementarlehrer.
Bäder—Frage Curen Vorsteher.
Registrierung—Bei Eltern oder D. M. G. A. Vorsteher.
Spezial-Registrierung—Samstag, 20. Juni, 9 bis 4 Uhr.
Beförderungs-Karten—Bringt sie mit.
Empfehlung—Holt eine vom Vorsteher.
Bücherei—Tag—14. August.
Werden ich besuchen? Wir garantieren es nicht. Es ist eure Sache. Jegliche weitere Auskunft wird freundlich vom Secretarial Secretary, C. W. Miller, in der Young Men's Christian Association, 17th Street, 1600, erteilt werden. W. H. Miller, Sec.